**Allgemeine Erdgaspreise für Haushaltskunden Grund- und Ersatzversorgung, Neukunden, Stand 28.06.2022
Gültig ab 1. Juli 2022 - 15. Oktober 2022**

Die Bepreisung erfolgt auf der Grundlage von §5 Abs. 2 und §5a GasGVV.

Allgemeine Preise, gültig ab 1.7.2022 - 15.10.2022			
Haushaltskunden und Letztverbraucherbedarf			
Allgemeine Preise		Nettopreise	Bruttopreise
Grundpreis (inkl. Verrechnungspreis für eine Messeinrichtung)	Einheit	206,24	245,43
Arbeitspreis	ct/kWh	15,80	18,80

Erläuterungen zur Zusammensetzung und Entwicklung der Allgemeinen Preise und zu den tatsächlich einflussenden Kostenbelastungen.					
In Ihrem Endpreis sind 19 % Umsatzsteuer enthalten (Mehrwertsteuer).		Kostenbestandteile bis 30.6.2022		Kostenbestandteile ab 1.7.2022 - 15. Oktober 2022	
Grundpreis pro Jahr	€/Jahr	245,43		245,43	
Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde	ct/kWh		18,80		18,80
Der allgemeine Preis vor Umsatzsteuer (Nettopreis) beträgt:					
Grundpreis pro Jahr	€/Jahr	206,24		206,24	
Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde	ct/kWh		15,80		15,80
In den Nettopreis fließen ein:					
1. Kostenblock: staatlich veranlasste Preisbestandteile					
Erdgassteuer	ct/kWh		0,550		0,550
Konzessionsabgabe nach § 4 Abs. 1 und 2 der Konzessionsabgabenverordnung	ct/kWh		0,220		0,220
Belastungen aus Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG)	ct/kWh		0,550		0,550
Gesamt (Umlagen und Steuern):	ct/kWh		1,320		1,320
Entgelte für Leistungen des Netzbetreibers:					
2. Kostenblock: regulatorisch gesetzte Preisbestandteile					
Netzentgelt Arbeitspreis Netz	ct/kWh		1,46		1,46
Netzentgelt Grundpreis Netz	€/Jahr	34,50		34,50	
Messstellenbetrieb (wenn vom Netzbetreiber durchgeführt)	€/Jahr	14,44		14,44	
Messung (wenn vom Netzbetreiber durchgeführt)	€/Jahr	7,89		7,89	
Saldo der genannten einflussenden Kostenbelastungen (verbrauchsabhängig)	ct/kWh		1,46		1,46
Beschaffungs-, Service- und Vertriebskosten:					
3. Kostenblock: Entgelte der vom Grundversorger erbrachten Leistungen:					
am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr	€/Jahr	149,41		149,41	
Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde	ct/kWh		13,02		13,02

Der Allgemeine Preis wird auf Basis von Nettopreisen ermittelt und erhöht sich abschließend um die gesetzlich festgelegte Umsatzsteuer von zur Zeit 19% zum Rechnungsbetrag.
Die vorgenannten Bruttopreise sind aus Gründen der Übersichtlichkeit gerundet.

Bedingungen

- In den Allgemeinen Preisen sind folgende Positionen enthalten:
 - Die gesetzliche Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen Höhe, zur Zeit 19%
 - Die Erdgassteuer in Höhe von 0,55 Cent/kWh enthalten, sowie die jeweils gültigen Netzentgelte der Stadtwerke Weilburg GmbH.
 - Die Kosten aus dem Kauf von Emissionszertifikaten nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG bis zum 31. Dezember 2025 die Kosten in Cent je Kilowattstunde für den Erwerb von Emissionszertifikaten nach dem Brennstoffemissionshandels-gesetz vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2728) in der jeweils geltenden Fassung), derzeit 0,55 Cent/kWh (netto).
 - Die Konzessionsabgabe in Höhe von 0,22 Cent/kWh, die an die Stadt abgeführt wird.
- Der Erdgasbezug wird in Kubikmetern (cbm) gemessen und mit dem Umrechnungsfaktor (entsprechend Betriebsbrennwert, Temperatur, Druck und Höhenzone) in Arbeit (Kilowattstunde, kWh) umgerechnet und mit dem jeweiligen Arbeitspreis in Cent/kWh multipliziert.
- Der mittlere Betriebsbrennwert des Erdgases ("H-Gas") beträgt bei einem Ruhedruck von 22 mbar durchschnittlich rund 11 kWh je cbm.
Der Brennwert wird in der Abrechnung entsprechend der eichrechtlichen Vorschriften ausgewiesen.
- Hinweis: Aufgrund der unterschiedlichen Wirkungsgrade bei Gas- und Stromverbrauchsgerten kann für die gleiche nutzbare Wärmemenge bei Einsatz von Gasgeräten je nach Art des Gerätes ein bis zu 1,4-facher Einsatz an Energie im Vergleich zu Stromverbrauchsgerten erforderlich sein.
- Das Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) hat u. a. den Zweck, eine sichere und effiziente Versorgung der Allgemeinheit mit Energie (Strom und Gas) zu transparenten Preisen sicherzustellen.
Gemäß § 38 EnWG i. V. m. §§ 3 der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Strom aus dem Niederspannungsnetz (Stromgrundversorgungsverordnung - StromGVV) bzw. mit Gas aus dem Niederdrucknetz (Gasgrundversorgungsverordnung - GasGVV) in der jeweils gültigen Fassung versorgen wir Letztverbraucher – Haushaltskunden (gemäß § 3 Nr. 22 EnWG sind das Letztverbraucher, die Energie überwiegend für den Eigenverbrauch im Haushalt oder für den einen Jahresverbrauch von 10.000 kWh nicht übersteigenden Eigenverbrauch für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke kaufen) und Nicht-Haushaltskunden - in Gebieten, in denen die Stadtwerke Weilburg GmbH gemäß § 36 Abs. 2 EnWG Grundversorger ist, im Rahmen der sogenannten Ersatzversorgung in Niederspannung bzw. Niederdruck, wenn:
 - vom Letztverbraucher Strom / Gas bezogen wird, ohne dass dieser Bezug einen Liefervertrag zugeordnet werden kann, oder
 - der Lieferant des Letztverbrauchers keine Energie entsprechend seiner vertraglichen Pflichten ins Netz einspeist, bspw. infolge einer Insolvenz.
 Die Ersatzversorgung sowie Ersatzbelieferung erfolgen gesetzlich für einen Zeitraum von längstens drei Monaten. Um sicherzustellen, dass Sie danach auch weiterhin mit Strom / Gas beliefert werden, müssen Sie in dieser Zeit einen Strom- / Gasliefervertrag abschließen.
Wir freuen uns natürlich, wenn Sie diesen Liefervertrag mit uns abschließen. Für ein Beratungsgespräch zu unseren Produkten sowie zu Ihren Fragen rund um das Thema Energieversorgung steht Ihnen Ihr persönlicher Ansprechpartner zur Verfügung. Gerne erstellen wir Ihnen auch ein Angebot, das Ihrem Energiebedarf entspricht.
- Die vorstehenden „allgemeinen Erdgaspreise Haushaltskunden, Grund- und Ersatzversorgung, Neukunden gültig ab 1. Juli 2022 sind zunächst zeitlich begrenzt bis zum 15. Oktober 2022.